

Pressemitteilung

GELSENWASSER informiert über Zusatzstoffe und Wasserhärte des Trinkwassers

Das von der GELSENWASSER AG in Linnich gelieferte Trinkwasser aus dem Wasserwerk Niederbusch der Verbandswasserwerk Gangelt GmbH erfüllt die Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Dies wird durch regelmäßige Analysen bestätigt.

Die Trinkwasserverordnung regelt, dass nur für den jeweiligen Aufbereitungszweck speziell zugelassene Substanzen verwendet werden und im Trinkwasser verbleiben dürfen. Deren Restkonzentration muss untersucht werden, wobei strenge Grenzwerte gelten. Zum Schutz vor Korrosion im Rohrnetz und in den Hausinstallationen werden dem Trinkwasser in geringen Mengen Calciumcarbonat und Phosphat und in Ausnahmefällen zur Desinfektion Natriumhypochlorit zugesetzt.

Aus dem Gehalt an Mineralien wie Kalzium und Magnesium wird die Wasserhärte berechnet. Sie beeinflusst u. a. die Wirksamkeit eines Waschmittels. Auf jeder Waschmittelpackung ist entsprechend der Wasserhärte die nötige Menge an Waschmittel angegeben.

Das von GELSENWASSER gelieferte Trinkwasser liegt im Härtebereich mittel. Das Waschmittel ist richtig dosiert, wenn die Zugabemenge unter Berücksichtigung der Herstellerangaben auf diesen Bereich eingestellt wird. Es gilt: Je weicher das Wasser, desto weniger Waschmittel wird benötigt.

Kunden finden die Trinkwasseranalyse für ihren Wohnort im Internet unter <http://www.gelsenwasser.de/trinkwasseranalyse.html>

Gelsenkirchen, 25. Juli 2011

GELSENWASSER AG

Willy-Brandt-Allee 26
45891 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 708-0
Telefax: 0209 708-650
Internet: www.gelsenwasser.de

Pressestelle:
Felix A. Wirtz, Heidrun Becker
Telefon: 0209 708-247
Telefax: 0209 708-292
E-Mail: pressestelle@gelsenwasser.de
Internet: www.gelsenwasser.de

Sitz der Gesellschaft: Gelsenkirchen
Registergericht: Amtsgericht Gelsenkirchen, HRB 165
Aufsichtsrat: Guntram Pehlke (Vorsitzender)
Vorstand: Dr. Manfred Scholle (Vorsitzender), Dr.-Ing. Bernhard Hörsgen